

**Freiflugtickets für
Kleinunternehmer!**

INDIASOFT Indiashow Mumbai
3.-4.März 2016

Indiasoft Indiashow 3.-4.März 2016

Business Rainbow Tour 28. Feb.-5. März 2016

Vom 3.-4.März 2016 findet in Mumbai zum sechzehnten Mal Indiens größte Konferenzmesse *Indiasoft* statt. Wir laden Fachbesucher aus dem Hightech-Sektor, ITK und Elektronik und Einkäufer mit Interesse an IT- und Elektronik-Dienstleistungen ein, als Teil der deutschen Delegation unser Gast auf Indiens größter ITK-Leistungsschau Indiasoft zu sein.

Indiasoft Mumbai 2016 – Export-Kontaktbörse der Indischen IT

Eingebettet in ein Konferenzprogramm stellen auf der Indiasoft ca. 150 der besten mittelständischen Indischen IT-Unternehmen aus und freuen sich auf ca. 600 geladene Gäste aus der ganzen Welt. Darunter sind klassische Offshore-Firmen aber auch Unternehmen, die in Deutschland investieren wollen oder strategische Allianzen für wechselseitigen Markteinstieg suchen.

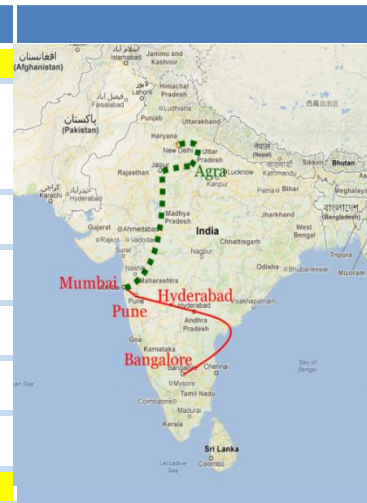
Es ist eine Einladungsmesse! Mitglieder unserer Delegation erhalten freien VIP-Zugang zur Messe **INDIASOFT**.

Für Kleinunternehmer haben wir wieder eine begrenzte Anzahl von **Freiflugtickets** Deutschland-Indien und zurück.

Optional: Rainbowtour – Business mit Indischer ITK und High-Tech-Industrie

Wenn Sie neben der Messe auch noch Firmen in anderen Landesteilen kennen lernen wollen, bieten wir bei entsprechendem Interesse eine geführte Reise in die High-Tech-Zentren Indiens an, auf der wir für Sie Kontakte zu ausgewählten IT-Unternehmen und Treffen mit den regionalen Handelskammern und Verbänden organisieren und bei der gezielten Kontaktsuche unterstützen.

Day	City	Arrive	Flight	Overnight	Preferred Hotel	Business Hotel
1	Bangalore	Sa 27.Feb'16	FRA-BLR	Flight from Europe, arr. Sunday morning		
2	Bangalore	So 28.Feb'16		Bangalore	Oberoi	Iris
3	Bangalore	Mo 29.Feb'16	BLR-HYD	Bangalore		
4	Hyderabad	Di 01.Mrz'16	HYD-PNQ	Hyderabad	Novotel	Novotel
5	Pune	Mi 02.Mrz'16	PNQ-MUM	Pune	WestIN	Oakwood
6	Mumbai	Do 03.Mrz'16		Mumbai	Renaissance	N.N.
7	Mumbai	Fr 04.Mrz'16		Mumbai	Conference Centre	N.N.
8	Mumbai	Sa 05.Mrz'16	MUM-FRA	Flight 03h30 morning; Arr Sun 9h10 Frankfurt		



Anmeldung und Kosten

Zugang zur **INDIASOFT**, Mahlzeiten und Teilnahme am Abendevent sind mit unserer Einladung kostenfrei.

Kosten für Rainbow-Tour: ca. 950EUR/Teilnehmer für Teilnahme an den Events. Hotels und Flüge buchen Sie getrennt. Mitglieder von **INDESCON**, **TIE**, **IBCL** und befreundeten Organisationen zahlen 600EUR.

Übernachtung buchen Sie selbst (z.B. auf hotel.de) oder Sie beauftragen unser Reisebüro in Delhi, das jederzeit günstige Angebote für Sie bereithält. Als Kosten können Sie etwa wie folgt rechnen: Hotel: Asian Luxury (4-5 Sterne), ca 220EUR/ÜN, Business ca 90EUR/ÜN; Inlandsflug ca. 120EUR/Strecke; Taxi: ca. 30EUR/Tag (8 Stunden, 80km).

Es steht Ihnen frei die Reise selbst individuell zu gestalten oder von unserem Reisebüro Hotels und Inlandstransport und Anreise und Abreise des Internationalen Flugs nach Ihren Wünschen buchen zu lassen. Sie können auch gerne die Route nach eigenen Wünschen anpassen und abändern. Betreuung und Kontaktvermittlung an den von uns vorgeschlagenen Orten übernimmt **ESC**.

Veranstalter der Indiasoft ist **ESC** (Electronic and Software Export Promotion Council) – das ist Wirtschaftsförderung der Indischen Bundesregierung im Range einer Außenhandelskammer.

Kontakt: Mr. Axel Angeli - <mailto:axel-INDIASOFT2016@logosworld.de>

Unser Reisevorschlag

Es steht Ihnen frei die Reise selbst individuell zu organisieren oder von unserem Reisebüro Hotels und Inlandstransport nach Ihren Wünschen buchen zu lassen. Sie können auch gerne die Route nach eigenen Wünschen anpassen und abändern. Die Betreuung und Matchmaking an den von uns vorgeschlagenen Orten übernehmen wir mit Fachkompetenz in der IT- und Hightech-Wirtschaft.

Vorgeschlagene Route und Reiseorganisation

Um es Ihnen einfach zu machen, haben wir Ihnen folgende Reise als Vorschlag zusammengestellt. An den jeweiligen Orten Bangalore, Pune und Hyderabad sind bei ausreichendem Interesse auf Seite der Delegation Veranstaltungen geplant, wo Sie sich organisiert durch die Handelskammern mit lokalen Indischen Unternehmen austauschen können. Es wird jeweils eine kleine Präsentationsveranstaltung sein und anschließend intensives, teilweise moderiertes Speed-Dating geben. Die genaue Route kann sich durch Änderung der Terminlage ändern. *Bitte stimmen Sie sich mit uns ab, bevor Sie Flüge oder Hotels selbst buchen.*

Rainbowtour: Business Matchmaking ins moderne Indien

Die Rainbowtour ist keine klassische Delegationsreise, sondern eine Entdeckungsreise, auf der es vor allem darauf ankommt, den Kontakt zwischen den Delegation und lokalen Unternehmen herzustellen. Gleichzeitig möchten wir Ihnen das moderne Indien zeigen, welches sich in atemberaubendem Tempo in Richtung Moderne entwickelt. Wenn Sie besondere Kontaktwünsche haben, lassen Sie uns das im Vorfeld wissen, dass wir uns darum kümmern können.

Die Städte der Delegations-Rundreise

Bangalore

Bangalore war lange Zeit als die "Gartenstadt" Indiens bekannt und wurde von der Britischen Kolonialmacht wegen des angenehmen kühlen Klimas in 1000m Höhe als Residenz auserkoren. Während es in den 1990er Jahren noch ein kleines Dorf war, in dem Automobile selten waren, ist Bangalore für die IT von Bedeutung, weil dort vor allem internationale Konzerne sich angesiedelt haben und ihre Offshore-Zentren betreiben. Indische Unternehmen siedeln sich allerdings vorzugsweise in Hyderabad, Pune, Ahmedabad, Jaipur oder Chennai und neuerdings auch in Kerala, Jaipur und dem Großraum von Delhi an.

Hyderabad

Hyderabad ist die "Alte Stadt" im Süden Indiens und war Jahrhunderte lang die Hauptstadt der Persischen Moghuln; das Arabische Suffix „abad“ für „Stadt“ zeigt das Erbe an. Wahrzeichen ist Golkonda, eine der größten Festungsanlagen der Welt. Heute dominiert der Stadtteil „Cyberabad“, die Cyber-Stadt, welche zum Zentrum der Indischen IT wurde und die Indischen IT-Giganten ihre Hauptquartiere haben. Zahlreiche Mittelständler treffen hier auf ideale Arbeitsmöglichkeiten und ausländische IT-Konzerne wie Microsoft oder Amazon haben bewusst Hyderabad als den Hauptsitz in Indien gewählt.

In 2014 hat sich ein Teil des Bundesstaates Andhra Pradesh abgeteilt und den neuen Bundesstaat Telangana gegründet. (Stellen Sie es sich so vor, als wenn Baden und Württemberg sich trennen würden oder Belgien in Flamen und Wallonien). Durch die Spaltung wurde Hyderabad jetzt die Hauptstadt des neuen Bundesstaates Telangana und bleibt für die nächsten Jahre auch Hauptstadt des verbleibenden Teils von Andhra Pradesh. Andhra hat seriöse Pläne, seine Investitionen aus Hyderabad abzuziehen und ein auf High Technology basiertes Industriezentrum von Grund auf neu aufzubauen.

Pune

Pune ist die Wissenschaftsstadt, ca. 3 Autostunden vom Moloch Mumbai entfernt. Es profitiert vom Militär, welches die Infrastruktur in Schuss hält und zumindest den Verkehr kontrolliert ablaufen lässt und ist auch das „Überlaufbecken“ von Mumbai. Pune ist Zentrum der indischen Automobil-Industrie und traditionell die „Stadt der Deutschen“, vor allem geprägt durch die Präsenz von Volkswagen und durch den Hauptsitz des früheren Bhagwan Osho, der auch in Deutschland tätig war.

Zusatzdestination: Chennai (Madras)

Chennai ist neben Hyderabad und Bangalore der wichtigste Hub für die Indische IT Industrie. Für Europäer vielleicht zu heiß und schwül, dafür aber sehr Christlich geprägt und entsprechend abendländisch beeinflusst.

Zusatzdestination: New Delhi

New Delhi Capital Region (NCR) ist neben Mumbai einer der größten Städte der Welt und mittlerweile eine moderne, westlich orientierte Metropole geworden. Als Hauptstadt werden hier die großen Entscheidungen vorbereitet und getroffen. Die Technologiefirmen sind vor allem in den Satellitenstädten Noida und Gurgaon angesiedelt.

Zusatzdestination: Jaipur

Jaipur war die Hauptstadt des Maharadscha-Imperiums und einer der touristischen Magnete Indiens. Fast unbemerkt hat sich in dessen Schatten Jaipur zum fünft-größten IT-Zentrum Indiens (nach Hyderabad, Bangalore, Chennai und Pune) entwickelt. Hier finden sich vor allem Infrastruktur-Unternehmen wie Hosting und sehr viele Start-Ups.

Delhi und Jaipur sind auch Ausgangspunkt für Besuche des Taj Mahal (Agra).